



Guido Wolf

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Landtagspräsident

Guido Wolf MdL, Hauptbahnhof 1, 78532 Tuttlingen

PRESSEMITTEILUNG

7. Oktober 2013

Guido Wolf´s Reaktion zur aktuellen Diskussion um die Ortsumfahrung Spaichingen:

„War da nicht die Rede von "grünem Licht", von einer "Zusage", die sich Bürgermeister Hans-Georg Schuhmacher und der FDP- Abgeordnete Leo Grimm in Stuttgart „abgeholt“ haben wollen,“ reibt sich der CDU-Landtagsabgeordnete Guido Wolf nach Grimm`s Reaktion nun verwundert die Augen. Grimm`s neue Version klinge schon realistischer. Es habe also ein Gespräch mit dem Verkehrsminister Winfried Hermann gegeben und dieser habe versichert, die Ortsumfahrung Spaichingen sei wichtig und deshalb in die Liste aufgenommen, die dem Bund vorgelegt werde. "Neu ist an dieser Meldung gar nichts, denn sie bestätigt den seit dem Jahr 2003 geltenden Status Quo", stellt Guido Wolf nochmals klar. Die Erfolgsmeldung hätte also heißen können "Ortsumfahrung Spaichingen fliegt nicht aus der Liste", aber das wäre vermutlich zu wenig reißerisch dahergekommen.

Auch was das weitere Verfahren angeht, liegen Hans-Georg Schuhmacher und Leopold Grimm falsch, indem sie behaupten, jetzt läge es nur noch am Bund. Richtig ist vielmehr, was Verkehrsminister Hermann selbst in seinem Schreiben vom 1. Oktober an jene Abgeordnete, die sich für den Straßenbau ihres Wahlkreises eingesetzt haben, ausdrücklich betont. Dort heißt es: „Insgesamt umfasst die Anmelde-Liste ein Finanzvolumen von ca. 11,2 Mrd. Euro. Diese Summe übersteigt die realistischerweise erwartbaren Mittel zwischen 2015 und 2030 um eine Mehrfaches. Daher ist eine Priorisierung der Maßnahmen erforderlich. Diese werden wir in den kommenden Wochen nach objektiven, landesweit einheitlichen Kriterien durchführen und anschließend ebenfalls veröffentlichen.“

Ihr Abgeordneter für den Wahlkreis Tuttlingen-Donauessingen

Wahlkreisbüro:
Hauptbahnhof 1
78532 Tuttlingen

Tel.: 07461 / 9654-771
Fax: 07461 / 9654-772

mail@der-wolf-im-revier.de
www.der-wolf-im-revier.de

"Ich rate also dazu, jetzt nicht in eine voreilige Triumphrhetorik zu verfallen, sondern die anstehenden Schritte konsequent einzufordern. Jetzt muss Verkehrsminister Hermann mit einer hohen Priorisierung der Ortsumfahrung Spaichingen den Boden dafür bereiten, dass die Maßnahme in Berlin tatsächlich in den vordringlichen Bedarf aufrückt. Dabei ist die Bundesregierung in der Tat frei in ihrer Entscheidung. Aber jeder weiß, dass in Berlin nur jenen Maßnahmen prioritäre Bedeutung gegeben wird, die auch im eigenen Land als solche eingestuft werden", erläutert Guido Wolf nochmals klarstellend. Wolf will sich jetzt bei Verkehrsminister Hermann mit Nachdruck dafür einsetzen, dass die Ortsumfahrung Spaichingen im Zuge der anstehenden Priorisierung des Landesverkehrsministeriums eine hohe Dringlichkeit erhält.